

Halbschuh VEGA S3

Art-Nr.: 15001054 / Marke: [LEMAITRE](#)



94,50EUR / Paar
zzgl. 19% USt. zzgl. Versand

VEGA S3

Produktinformation

Norm EN ISO 20345:2011

ERBEKO
TEXTILE INNOVATIONEN
Leistungsträger-Sicherheitschuh



DAS PRODUKTPLUS

Zeitloser Klassiker, Modell 100% metallfrei. Geeignet für Bereiche mit Metalldetektoren.

Größe 38 bis 47

ERBEKO Artikelnummer: 1500 1054

Produktvorteile



■ **1,6-1,8 mm dickes Obermaterial aus Vollnarbenleder, wasserabweisend** : flexibles und widerstandsfähiges Naturmaterial

■ **Atmungsaktives und komfortables Modell** : hygienisches Futter aus saugfähigen Fasern, hohe Feuchtigkeitsaufnahme, schnelles Trocknen



■ **Bequeme Einlegesohle** mit Stoßdämpfungspolster in der Ferse



■ **100% metallfrei** : ideal in Bereichen mit Metalldetektoren (Flughäfen, Lagerhäuser)



■ **Zehenschutzkappe** : Polycarbonat



■ **Zwischensohle** : „Fibre-LS“ metallfrei



Sohle CITY 2PU antistatisch

■ **Breite und bequeme Passform**

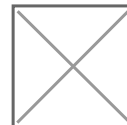
■ **Abgeschrägter Rand** : klassische, zeitlose Linie, dünne und elegante Sohle

■ **Stoßdämpfer in der Ferse** : Unterstützung für einen stark beanspruchten Bereich

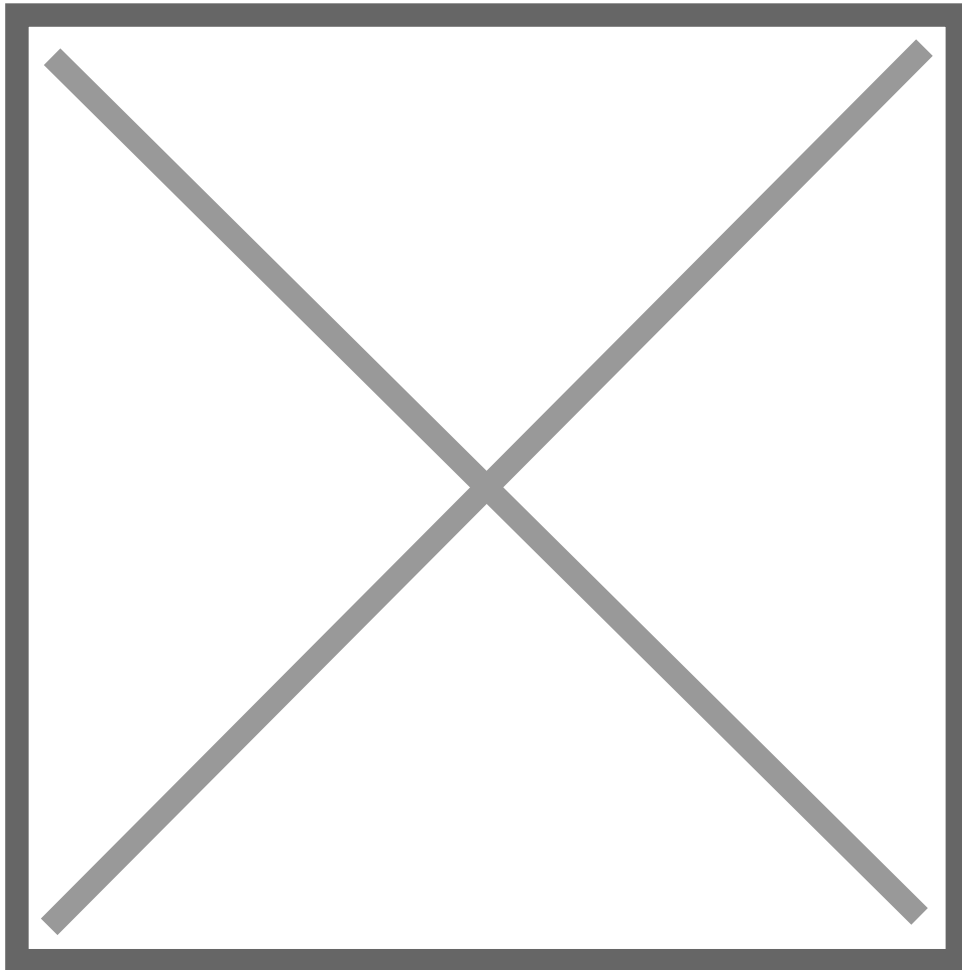
■ **Erweiterte Kontaktfläche und Bogenunterstützung** : hohe Stabilität und Vorbeugung von Muskel-Skelett-Erkrankungen

ANWENDUNG

■ Dienstleistungen, Überwachung, Logistik



Qualität ist unsere Kultur, Sicherheit unsere höchste Priorität.



Detail

Sicher und schick?

Kein Problem – hinter der eleganten Fassade aus schwarzem Voll-Leder schlummert eine große Palette an Schutzfaktoren, mit der „Mann“ nicht nur einen schlanken, sondern auch gesunden Fuß macht. **Überall, wo zum Beispiel eine Uniform getragen wird** und der erste Eindruck eher an Business, als an Baustelle oder Handwerk erinnern soll, ist der PEGASE die richtige Wahl. Das komplett **metallfreie Modell** eignet sich auch ganz speziell für Einsatzgebiete, wo diese Voraussetzung erwünscht oder unabdingbar ist.

- Schaft aus Vollleder
- innen original CAMBRELLE®, abriebfest und fußfreundlich
- PU-Sohle
- metallfrei
- Sicherheitsschuhe nach DIN EN 20345:2011

Erklärung Sicherheitsschuhe

Einmaleins der Sicherheitsschuhe

"Wo gehobelt wird, da fallen Späne" - aber bitte nicht vom Fuß!

Gefahren durch umfallende, herabfallende oder abrollende Gegenstände, heiße oder ätzende Flüssigkeiten, das Eintreten spitzer oder scharfer Gegenstände, Stöße, wie auch die Möglichkeit des Einklemmens, sind nicht vorhersehbar und daher nicht zu unterschätzen.

Überall, wo Verletzungen durch äußere Einwirkungen nicht ausgeschlossen werden können, müssen daher Sicherheitsschuhe getragen werden, denn eine Gefährdung des Fußes ist weder an bestimmte Berufe, noch festgelegte Tätigkeiten gebunden.

Sicherheitsschuh, Schutzschuh, Berufsschuh - wo liegt der Unterschied?

Sicherheitsschuhe verfügen über Zehenkappen für hohe Belastungen, deren Schutzwirkung mit einer Prüfenergie von 200 Joule geprüft wurde.

(Kurzbezeichnung S)

Schutzschuhe beinhalten Zehenkappen für mittlere Belastungen, deren Schutzwirkung mit einer Prüfenergie von 100 Joule geprüft wurde.

(Kurzbezeichnung P)

Für **Berufsschuhe** sind keine Zehenkappen vorgeschrieben, sind jedoch mit einem oder mehreren schützenden Bestandteilen ausgestattet.

(Kurzbezeichnung O)

Welche Grundanforderungen müssen Sicherheitsschuhe erfüllen?

Zehenschutzkappe

Grundsätzlich verfügen alle Sicherheitsschuhe über eine Zehenschutzkappe mit einer Belastungskapazität von 200 Joule. Die Zehenkappe kann aus Stahl, Kunststoff oder Aluminium gefertigt sein und darf sich nicht ohne Zerstörung des Schuhs entfernen lassen.

Sohle

Die Sohle besteht aus Brand- und Laufsohle, wobei Letztere stoßdämpfend, abriebfest und rutschfest sein sollte sowie über durchgehende Mindestdicke und hohe Festigkeit verfügen muss. Sie ist grundsätzlich antistatisch, wie auch benzin- und ölresistent.

Eine Brandsohle fungiert als Trittfläche des Fußes und ist außer bei Gummistiefeln erforderlicher Bestandteil eines Sicherheitsschuhs. Sie darf nicht herausnehmbar sein, wobei Einlagen-Sohlen zulässig sind, die den elektrischen Durchgangswiderstand des Schuhs nicht über die zulässige Grenze verändern dürfen.

Obermaterial

Obermaterial und Brandsohle des Schuhs bestehen häufig aus Leder, was aber keine festgelegte Vorgabe ist. Leder hat den Vorteil, sich innerhalb kurzer Zeit der individuellen Form des Fußes anzupassen.

Weiteres

Die hintere Kappe dient der Stabilisierung des Fußes im Fersenbereich, das Innenfutter sollte widerstandsfähig, langlebig, reißfest und vor allem atmungsaktiv konzipiert sein.

Je nach Einsatzgebiet gibt es über die genannten Grundanforderungen hinaus zahlreiche Zusatzanforderungen, die ein

Sicherheitsschuh erfüllen muss – Durchtritt-Sicherheit, Kälte- und Wärmeisolierung, Leitfähigkeit, Rutschhemmung, Mittelfußschutz und einige mehr.



Zehenkappe



durchtrittsichere Einlage



Knöchelschutz



kälte-/wärmeisolierender
Unterbau



Polsterkragen



Überkappe



Mittelfußschutz

Übersicht der Anforderungen

- S1: Grundanforderungen
- S2: wie S1 + bedingte Wasserdichtigkeit
- S3: wie S2 + durchtrittsicher
- S4: wie S3 + wasserdicht (Gummistiefel)
- S5: wie S4 + durchtrittsicher

(Quelle: www.lemaitre-deutschland.de)

Pflege

Ohne Pflege kein Erhalt - auch das beste Leder macht ohne Pflege auf Dauer schlapp!

Um die Langlebigkeit eines Sicherheitsschuhs zu unterstützen, wird empfohlen, die Schuhe zu reinigen, Lederschuhe mit normaler Schuhcreme zu pflegen und mit Nässe in Berührung kommende Sicherheitsschuhe durch ein Pflegemittel zu unterstützen, das über eine imprägnierende Wirkung verfügt.

Für den Erhalt der Fußhygiene ist es ratsam, den Innenschuh am Ende des Arbeitstages mit einer anti-mikrobiellen Lösung einzusprühen, um die Re-Infektion von Bakterien und Pilzen zu verhindern.

verfügbare Optionen

Farben

schwarz

Schuhgrößen

38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
